

Studio House

Ticino, Distretto di Locarno Switzerland



IMAGE COMING SOON

Price € 2,067,623

0 bedrooms

0 bathrooms

Agency Details

Lead Galaxy, ,

Phone

Email

leadgalaxy@swisspropertyguide.com

Website

Description Dieses bezaubernde Anwesen ist in einem perfekten, sehr gepflegten Zustand und wurde vor zwei Jahren komplett mit viel Liebe und Geschmack mit hochwertigen Materialien, wie z.B. Resina-Bänken und V-Zug Geräte renoviert. Über eine private Strasse gelangt man in die geschlossene Garage sowie zum Aussenstellplatz. Eine Treppe führt von den Parkplätzen in das Untergeschoss, in dem sich ein grosser Wohnraum mit Ausgang auf eine gedeckte Terrasse, zwei Schlafzimmer, eine Dusche/WC, ein Wirtschaftsraum mit vollständiger Küche sowie ein Keller befinden. Über die interne Treppe gelangt man in das zweite lichtdurchflutete, gemütliche und geräumige Wohnzimmer mit schönem Kamin, welcher in der Mitte des Raumes steht und diesem das gewisse Etwas verleiht. Von hier gelangt man auf die grosse, wunderschöne Terrasse mit Garten, welche zum Verweilen einlädt und eine traumhafte Weitsicht bietet. Eine moderne Küche mit Induktionsherd und Granitabdeckung, nebenan ein Abstellraum, ein Schlafzimmer mit Klimaanlage, En-Suite-Bad und Whirlpool sowie ein kleiner Raum, der z. B. als Büro genutzt werden kann, vervollständigen das Obergeschoss. Bei Bedarf besteht die Möglichkeit die beiden Etagen in zwei Wohnungen aufzuteilen. Die obere Wohnung besteht aus 2.5 Zimmern und die untere aus 3.5. Die beiden Terrassen, eine davon mit Portico aus Weinlaube, die ruhige Lage und die Panoramasicht über das ganze Locarnese, den Lago Maggiore und die umliegenden Berge, machen ein herrliches Leben in dieser mediterranen Atmosphäre vollkommen. Minusio ist ein Nachbarort von Locarno und liegt zwischen Lago Maggiore und dem Monte Cardada. Minusio grenzt an Muralto, Orselina, Brione, Contra und Tenero. In Rivapiana, dem Seeufer, liegt die katholische Kirche San Quirico. Die 1313 erstmals erwähnte Kirche wurde im 18 Jh. im barocken Stil neu erbaut. Im Kircheninnern sind an der Südwand Reste romanischer Malereien aus dem 13. Jh. erhalten. Der romanische Glockenturm aus dem 13-15. Jh. diente früher als Wachturm. Zu der Kirche gehört ein öffentlicher Park mit schönem Ausblick auf den See. Nicht weit davon befindet sich direkt am See die Wehranlage C di Ferro, ein schlossartiges Gebäude. Dieses liess der Urner Militärunternehmer Peter A Pro von 1540-1580 als Anwerbkaserne für Schweizer Söldner (Reislerufer) erbauen. Die Kapelle stammt aus dem Jahre 1630.